

Fünfter Abschnitt.

Berlegung der Gegenstände in ihre Theile; wesentliche und zufällige Merkmale.

Kinder, betrachtet z. B. den Tisch und saget mir, aus welchen Theilen besteht er?

Wie heißt jedes ähnliche Ding?

Wenn dieses Ding nur drei oder zwei oder gar nur Einen Fuß hätte, wäre es noch ein Tisch?

Wenn er größer oder kleiner, wenn er rund wäre, oder eine Platte aus Stein hätte, wäre er noch ein Tisch?

Welche Merkmale oder Kennzeichen muß der Tisch haben, um ein Tisch zu sein?

Merket also: Jene Theile oder Merkmale, die ein Gegenstand haben muß, um derselbe Gegenstand zu sein, heißen nothwendige oder wesentliche Merkmale?

Was sind wesentliche Merkmale?

Welche sind nun die wesentlichen Merkmale eines Tisches?

Antwort: Auf einem oder auf mehreren Füßen eine Platte befestiget, gewöhnlich mit einer Lade versehen.

Muß ein Tisch viereckig, muß er mit Farbe überstrichen oder polirt sein?

Würde er aufhören ein Tisch zu sein, wenn er rund, nicht angestrichen und nicht polirt wäre?

Merket nun: Solche Merkmale, statt deren ein Gegenstand auch andere haben könnte, und doch derselbe Gegenstand bleibt, heißen zufällige Merkmale.

Was sind zufällige Merkmale?

Gebet die zufälligen Merkmale des Tisches an.

Gebet nun von folgenden Gegenständen die wesentlichen und die zufälligen Merkmale an.

Haus, Baum, Uhr, Würfel, Kugel, Bank, Sessel, Schemmel, Wagen, Schiebkarren, Buch, Koffer, Kiste, Faß, Kappe, Hut, Stadt, Dorf, Kirche, Thurm, Metall, Stall,

Mantel, Vogel, Fisch, Kage, Glocke, Firsiern, Planet, Korb, Kette, Fluß, Insect, Pferd, Strauch, Cylinder oder Walze, Pyramide, Kegel, Palast, Garten, Kamehl, Affe, Papier, Leder, Festung, Wasser, Bier, Schwein, Elephant, Blume, Schlange, Löwe, Kasten, Wald, Soldat, Schüler, Schraube, Keil u. s. w.

Sechster Abschnitt.

Bildung der Begriffe aus der Angabe der Merkmale.

Nun setze man das Vorstellungsvermögen der Kinder in größere Thätigkeit.

Man gebe einzelne Merkmale hinlänglich bekannter Gegenstände an, lasse sie zusammenfassen, und den Begriff angeben. Diese Uebungen sind für Kinder und Lehrer sehr interessant, wecken und kräftigen den Scharfsinn.

Sind untergeordnete Begriffe den Kindern hie und da unbekannt, so erkläre sie der Lehrer, oder zeichne sie möglichst getreu an die Tafel.

a. Leblose Naturkörper.

Was ich mir denke, hat Wurzeln, einen Stamm, Aeste, Zweige und im Sommer auch Blüthen, Blätter und sogar Früchte.
— Baum.

Es ist flüssig, im reinen Zustande ohne Geschmack, ohne Farbe und Geruch und durchsichtig. — Wasser.

Ein großer Himmelskörper gibt uns Licht und Wärme, erscheint und verschwindet täglich. — Sonne.

Es wandelt im Himmelsraume, zeigt sich zur Nachtzeit hellglänzend, bald als Scheibe, bald in der Gestalt eines Kipfels. — Mond.

Es ist länglichrund und weiß, mit gelber und weißer Flüssigkeit erfüllt. Was meine ich? — Ei.

Sehr große Himmelskörper sehen wir nur in einer wolkenlosen Nacht als kleine leuchtende Punkte. — Sterne.